

Bankchef will sich beruflich verändern

Volksbank Wolfgang Mauch verkündet bei der Vertreterversammlung sein Ausscheiden. Für ihn rückt Eberhard Gras in den Vorstand nach. *Von Henrik Sauer*

Die Überraschung des Abends folgte beim Punkt Verschiedenes: Wolfgang Mauch, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Kirchheim-Nürtingen, teilte den überraschten Vertretern seinen Abschied mit. Er wolle sich beruflich verändern, sagte der 52-Jährige.



Eberhard Gras wird neben Martin Winkler Vorstandsmitglied.

Bei der Nachfolge setzt die Bank auf eine interne Lösung. Der Aufsichtsrat berief Eberhard Gras zum neuen Vorstandsmitglied.

Mauch leitet die Nürtinger-Kirchheimer Volksbank seit sieben Jahren. Im April 2014 war er zum Vorstandsvorsitzenden ernannt worden. Er habe sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, sagte er am Schluss der Vertreterversammlung am Diens-

tag in der Nürtinger Stadthalle. Aber nach 25 Jahren in einer Führungsposition bei einer Volksbank wolle er sich beruflich verändern. Welche Pläne er genau hat, war ihm nicht zu entlocken. Nur so viel: Er werde in der Region bleiben – Mauch kommt aus dem Badischen – und er gehe nicht in den Ruhestand: „Aber ich werde mir ein bisschen Zeit gönnen.“

Die Volksbank Kirchheim-Nürtingen sei finanziell und organisatorisch gut aufgestellt, sodass er das Geschäft guten Gewissens an seinen Nachfolger übergeben könne, sagte Mauch. Eine Nachfrage aus der Vertreterversammlung, ob sein Ausscheiden etwa mit Unstimmigkeiten über die geschäftliche Ausrichtung der Bank oder mit personellen Konflikten zusammenhänge, verneinte Mauch. „Keine weiteren Themen“ hätten eine Rolle gespielt.

Der Aufsichtsrat habe Mauchs Entscheidung mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen, sagte dessen Vorsitzende Susanne Ertle-Straub. Mauch habe gegenüber den Kunden und Mitgliedern große Verdienste erworben und dazu beigetragen, dass die Bank eine der erfolgreichsten Volksbanken in Baden-Württemberg sei. Bei der Ertragskraft, der Eigenkapitalausstattung und im Kundengeschäft sei die Nürtinger-Kirchheimer Volksbank überdurchschnitt-



Überraschung bei der Vertreterversammlung: Wolfgang Mauch wird die Bank verlassen. Neben ihm die Aufsichtsratsvorsitzende Susanne Ertle-Straub.

Fotos: Henrik Sauer/Volksbank

lich gut aufgestellt. Mauch werde noch einige Wochen bis zum Abschied tätig sein.

Sein Nachfolger Eberhard Gras ist mit Vorstandsthemen bereits vertraut. Er war 2014 interimsmäßig Vorstandsmitglied gewesen, bis die zweite Stelle in dem Gremium mit Martin Winkler besetzt worden war. Gras ist bisher für das Firmenkundengeschäft, Baufinanzierungen und den Bereich Immobilien verantwortlich. Er bil-

det künftig zusammen mit Martin Winkler den Vorstand. Die Funktion des Vorstandsvorsitzenden wird es nach Mauchs Ausscheiden nicht mehr geben.

Mauch und Winkler hatten zuvor gemeinsam die Versammlung über das Geschäftsjahr 2017 informiert. Die Bank habe sich weiter gut entwickelt. Kredite und Einlagen sind gestiegen. Vom aktuellen Bilanzgewinn von 4,1 Millionen Euro wird an die Mitglieder

eine Dividende von vier Prozent ausgeschüttet, was die 247 anwesenden Vertreter bei einer Gegenstimme beschlossen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden einstimmig entlastet.

Aus dem Aufsichtsrat waren turnusgemäß die beiden Mitglieder Eve Neubold-Sigel aus Weilheim und Garvin Stingel aus Wendlingen ausgeschieden. Beide stellten sich erneut zur Wahl und wurden in ihrem Amt bestätigt.